

Bund FeG | Postfach 4005 | 58426 Witten

An alle
Freunde, Interessierte und Unterstützer

Leitung
Jost Stahlschmidt

Telefon: +49 2302 937 52
Mobil: +49 176 112 937 52

jost.stahlschmidt@bund.feg.de
auslandshilfe.feg.de

Infobrief November/ 2020

6. November 2020

Liebe Freunde der Auslands- und Katastrophenhilfe,

von Wellen wissen wir nun alle ein Lied zu singen. Es sind nicht die Wellen des Meeres, in das wir im Sommer hätten springen können. Wir spüren eher die Wellen, von denen es in einem älteren Lied heißt: „Wellen der Angst kommen auf mich zu, beklemmen und hemmen, nehmen mir die Ruh, Angst vor dem Leben und der Einsamkeit, dem Sterben, dem Alter und der freien Zeit.

Wellen der Sorge strömen durch den Tag, sie treiben und quälen, werden mir zur Plag, Sorge um's Dasein, um das Lebensglück, um Aufstieg und Ehre und um mein Geschick.“ Ja, es ist sicher gut, die Wellen wahrzunehmen und ernst zu nehmen. Wichtiger aber ist es, wer uns über diese Wellen hinwegträgt. Da singen wir hoffnungsvoll weiter: „Aber der Herr ist immer noch größer, größer als ich denken kann, er hat das ganze Weltall erschaffen, alles ist ihm untertan. Durch alle Wellen trägt er mich an Land ...“

Wir sind dankbar, dass wir die Wellen der Not in Südosteuropa mit humanitärer Hilfe ein wenig „brechen“ konnten. Seit Juni ist die Ukraine als Zielland mit einem neuen Partner dazugekommen.

Wir sind dankbar für die Unterstützung durch Helmut Bedenbender im Lager. Seit vielen Jahren fährt er ehrenamtlich Hilfstransporte nach Ost- und Südosteuropa. Er hilft uns, die Welle der deutlich höheren Transportaufkommen logistisch zu bewältigen.

Die Krise betrifft alle, uns persönlich, unsere Gemeinden in all ihren Angeboten und Aktivitäten und unsere Partner in Südosteuropa. Wir erleben teils drastische Einschnitte. In der humanitären Hilfe haben wir es gespürt, weil wir mehrfach an dem Punkt waren, keine Lebensmittel mehr zu haben. Dank der Spenden konnten wir selbst Lebensmittel kaufen und im Lager packen. Danke allen, die trotz der Einschränkungen mitgeholfen haben, den noch Bedürftigeren helfen zu können.

Emma Hartung weiß aus eigener Erfahrung, was „Pakete zum Leben“ in Bulgarien und den Ländern Süd-Ost-Europas bewirken. In einem beeindruckenden Video zeigt Emma, wie einfach es ist, ein Paket zu packen für Hilfe, die bei den notleidenden Menschen wirklich ankommt:

<https://vimeo.com/464932300>. Setzt das Video gerne bei Euch ein.

Gott segne euch und behüte euch.

Ihr



12.000 Weihnachtstaschen für Kinder in Südosteuropa

Weihnachten ist auch die Zeit der Geschenke, oft ist die Weihnachtstasche das einzige, was Kinder in Südosteuropa bekommen.

Damit können unsere Partnergemeinden ihre Kinder zu Weihnachten beschenken und die Geschichte vom größten Geschenk erzählen.

Zum Inhalt gehören:
Doppelkekse, Fruchtbonbons,
Lebkuchenherzen und dieses Jahr
ein kindgerechtes Memory zum



2
Weihnachtsgeschehen, das zur Hälfte von Kindern selbst ausgemalt werden kann. Jeder und jede kann dabei helfen, Kindern in Südosteuropa diese kleine Weihnachtsfreude zu bereiten.



Eine Tasche inklusive der Transportkosten hat einen Wert von € 5. Für jede Spende sind wir sehr dankbar.

Herzlichen Dank an alle, die für diese Aktion beten, die so viele Stunden fleißig packen, die spenden, die in Südosteuropa die Taschen verteilen und an die Fahrer der LKW's, die durch ihren Einsatz die Aktion möglich machen.

Die LKW's sind unterwegs:

01.11. Sofia/ Gotse Delchev/ - Bulgarien

15.11. Bukarest – Rumänien

29.11. Skopje – Mazedonien

Gerne können Sie unsere Weihnachtstaschen-Aktion auch über Weihnachten hinaus noch unterstützen.